

## **Denkanstöße 2010**

### **„Ethik, Moral und Neue Werte in Wirtschaft und Gesellschaft“**

Samstag, 16. Oktober 2010, Stadthalle Balingen



#### **Grußwort von Helmut Reitemann**

#### **Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Balingen**

Die globale Finanzkrise hatte in vielen Ländern massive Auswirkungen, die heute schon fast wieder in Vergessenheit geraten sind. Durch diese Finanzkrise hat die deutsche Wirtschaft im Jahr 2009 die tiefste Rezession der Nachkriegszeit erlebt. Glücklicherweise wurde durch nationale Konjunkturprogramme dieser Krise entgegengesteuert. Dadurch konnte bei massiven Verlusten in der Exportwirtschaft zumindest die Binnennachfrage stabil gehalten werden.

Angesichts der derzeitigen positiven Wirtschaftsnachrichten, die insbesondere durch den wieder erstarkten Export getrieben sind, scheinen derzeit viele Fragen wieder offen zu sein. Dennoch müssen Vorkehrungen getroffen werden, damit sich ein solches Szenario nicht wiederholt. Internationale Regelungen für die Finanzmärkte und Regelungen für die Vergütungssysteme der Manager seien hier nur beispielhaft genannt.

Gerade durch die Wirtschafts- und Finanzkrise sind die Themen Ethik, Moral und neue Werte vielfach diskutiert worden. Mit einem Blick zurück sind wir heute sicher in der Lage, realitätsnahe Modelle zu entwickeln, die durch einen kritischen Dialog nachhaltige und positive Effekte auf unsere Gesellschaft auslösen können.

Ich freue mich sehr, dass das Wirtschaftsforum Baden-Württemberg sich diesem spannenden Thema angenommen hat und die Veranstaltung „Denkanstöße 2010“ organisiert. Mit Top-Referenten, wie Dr. Franz Alt, sowie zahlreichen Praxisbeispielen aus der Wirtschaftswelt entsteht ein wichtiger Beitrag zum Wissenstransfer.

Nutzen Sie deshalb die Chance, viele neue Anregungen und Ideen mitzunehmen und sich während der Veranstaltung über die eigenen Erfahrungswerte auszutauschen.

Der Veranstaltung selbst wünsche ich viele Besucherinnen und Besucher und viele gute Kontakte und Gespräche.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "Helmut Reitemann". The signature is fluid and cursive.

Helmut Reitemann